

## Gliederung

- 1) Einleitung
- 2) Soziales Miteinander
- 3) Arbeitssicherheit
- 4) Geschäftliche Integrität
- 5) Datenschutz
- 6) Umwelt/Nachhaltigkeit

## 1. Einleitung

Die Julius Fröbus GmbH steht seit ihrer Gründung im Jahr 1873 für Exzellenz in der Medienproduktion. Als traditionsreiches Dienstleistungsunternehmen sind wir uns unserer Rolle gegenüber unseren Kunden, Lieferanten, Geschäftspartnern, Mitarbeitern und der Gesellschaft bewusst. Für uns sind geschäftliche Integrität, Transparenz, Nachhaltigkeit und langfristige Kunden- sowie Mitarbeiterbeziehungen zentrale Werte, denen wir uns verpflichtet fühlen.

Dieser Verhaltenskodex beschreibt unsere Mindestanforderungen für ethisches und verantwortungsvolles Handeln und ist zwischen Geschäftsführung und Betriebsrat sowie den Gesellschaftern vereinbart. Unsere Gesellschafter, Führungskräfte und Mitarbeiter verpflichten sich zur Einhaltung der nachfolgend aufgeführten Grundsätze.

Dabei wollen wir die Bereiche soziales Miteinander, Arbeitssicherheit, geschäftliche Integrität, insbesondere das Verhalten gegenüber Dritten wie Kunden oder Lieferanten, die Einhaltung gesetzlicher Vorschriften, Menschenrechte, Datenschutz und Umgang mit Informationen sowie nachhaltiges & ökologisches Handeln betrachten.

## 2. Soziales Miteinander

Wir achten und respektieren uns gegenseitig unabhängig von Geschlecht, Alter, sexueller Orientierung, religiöser Zugehörigkeit, Nationalität, Behinderung oder politischer Einstellung, Position im Unternehmen oder Betriebszugehörigkeit.

Unser Handeln richtet sich nach allgemeingültigen Werten, insbesondere Integrität und Menschenwürde. Jede Meinung ist uns wichtig, kann uns weiterbringen und wird gehört. Es wird eine offene Fehlerkultur gelebt, die Fehler als Chance zur Verbesserung betrachtet, damit sie sich nicht wiederholen können. Konstruktive Kritik in jede Richtung ist erwünscht und fördert Transparenz und Vertrauen.

Fachliche Expertise, Leidenschaft für unsere Arbeit und ein freundlicher, hilfsbereiter Umgang miteinander sind Markenzeichen unserer Mitarbeiter. Zuverlässigkeit, Ehrlichkeit und ein moralisch und rechtlich einwandfreies Verhalten erwarten wir sowohl von uns selbst als auch von unseren Geschäftspartnern.

Diskriminierung jeglicher Art tolerieren wir nicht und bieten über den Betriebsrat jederzeit die Möglichkeit, Verfehlungen jederzeit (auch anonym) zu melden, um sofortige Abhilfe schaffen zu können.

Wir achten die Menschenrechte und erwarten ebenso von unseren Lieferanten, Subunternehmern und Geschäftspartnern, Kinderarbeit oder Zwangsarbeit weder zu fördern noch zu betreiben oder davon zu profitieren und sie im eigenen Lieferantenkreis nicht zu dulden.

Wir wählen routinemäßig eine Mitarbeitervertretung, die die Belange der Mitarbeiter mit der Geschäftsleitung in Betriebsvereinbarungen vereinbart. Unsere Löhne werden mit den Mitarbeitern vereinbart und orientieren sich an den aktuellen Tariflöhnen der Vereinbarungen für die Druckindustrie bei der **Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft ver.di e.V., Landesbezirk Nordrhein-Westfalen, Karlstr. 123-127, 40210 Düsseldorf.**

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 37,5 Stunden. Mehrarbeit wird mit Freizeit ausgeglichen, entsprechend einer Vertriebsvereinbarung zwischen Betriebsrat und Geschäftsführung. Der Jahresurlaub beträgt in der Regel 30 Arbeitstage. Einzelvertraglich kann davon abgewichen werden im gegenseitigen Einvernehmen. Es gilt das Bundesurlaubsgesetz (BUrlG). Den Mitarbeitern werden freiwillige Sozialleistungen wie Direktversicherungen angeboten.

Unsere soziale Verantwortung ist ein unverzichtbarer Bestandteil der Unternehmensführung und trägt zu unserem nachhaltigen Unternehmenserfolg bei.

### **3. Arbeitsschutz**

Um die Sicherheit und Gesundheit unserer Mitarbeiter zu gewährleisten, werden vielfältige Maßnahmen ergriffen.

Ein interner Sicherheitsbeauftragter prüft die betrieblichen Gegebenheiten und Abläufe regelmäßig nach arbeitsschutzrechtlichen Gesichtspunkten und weist auf eventuelle Mängel hin, die daraufhin schnellstmöglich behoben werden. Jeder Mitarbeiter wird elektronisch zu den Themen Arbeitssicherheit und ergonomisches Arbeiten am Bildschirmarbeitsplatz geschult.

Wir befolgen stets geltende Gesetze, auch in den Bereichen Arbeitsschutz wie das Gesetz über die Durchführung von Maßnahmen des Arbeitsschutzes zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der Beschäftigten bei der Arbeit (Arbeitsschutzgesetz-ArbSchG) vom 7. August 1996 (BGBl. I S. 1246), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Dezember 2020 (BGBl. I, S. 3334), enthalten in der Veröffentlichung GV02 der BG ETEM, und die relevanten Vorschriften, Regeln, Verordnungen, Grundsätze und Gesetze der DGUV (Deutsche gesetzliche Unfallversicherung). Des Weiteren sind die Datenschutz-Grundverordnungen (DSGVO) sowie am Betriebsort geltende Gesetze bzgl. der Arbeitszeit nach Arbeitszeitgesetz vom 6. Juni 1994 (BGBl. I S. 1170, 1171), das zuletzt durch Artikel 6 des Gesetzes vom 22. Dezember 2020 (BGBl. I S. 3334) geändert worden ist, einzuhalten.

Die Qualität unserer Luft im Bereich des Unternehmens wird regelmäßig geprüft und durch regelmäßiges Lüften den gesetzlichen Vorgaben entsprechend Arbeitsstätten Regel A3.6 Lüftung (ASRA3) gehalten. Es besteht im gesamten Betriebsgebäude in allen Räumen Rauchverbot.

Unsere Arbeitsschutzmaßnahmen werden regelmäßig von einem externen Dienstleister geprüft und optimiert.

Die Julius Fröbus GmbH sorgt des Weiteren für eine ausreichende Zahl an betrieblichen Ersthelfern und deren Schulung sowie kontinuierliche Auffrischung der Kenntnisse. Eine ausreichende Zahl an Brandschutzbeauftragten, die regelmäßige Wartung unserer Feuerlöscher durch einen externen Fachbetrieb sowie das regelmäßige Einüben des Verhaltens im Ernstfall sorgen zusätzlich für Sicherheit.

### **4. Geschäftliche Integrität**

Unsere Mitarbeiter sind dazu angehalten, sich nach den allgemeinen Regeln des fairen Wettbewerbs zu richten. Wir sprechen uns ausdrücklich gegen jede Form der Korruption und des unlauteren Wettbewerbs aus. Kein Mitarbeiter darf sich durch Dritte (z.B. durch Annahme von Geld- oder Sachwerten) in seinen geschäftlichen Entscheidungen beeinflussen lassen.

Dies betrifft nicht allgemein anerkannte geschäftliche Gepflogenheiten wie beispielsweise Geschäftsessen oder die Teilnahme an geschäftlichen Veranstaltungen. Einladungen dazu dürfen (sofern angemessen) ausgesprochen und angenommen werden.

Von allen Mitarbeitern wird ein vertrauensvolles, loyales und integrires Verhalten erwartet. Verstöße gegen lokale und internationale Gesetze oder die Menschenrechte lehnen wir kategorisch ab. Darunter fallen insbesondere Vorteilsnahme, Bestechung, Verstöße gegen den fairen Wettbewerb und Geldwäsche.

Unsere Geschäftstätigkeit erfolgt in strenger Übereinstimmung mit allen kartell- und wettbewerbsrechtlichen Gesetzen und Regelungen.

Wir erwarten von allen Mitarbeitern, dass sie stets im besten Sinne des Unternehmens handeln. Selbstverständlich respektieren wir auch die Complainceregelungen unserer Kunden und Lieferanten, sofern diese über die hier vereinbarten Standards hinausgehen. Im Rahmen der Auswahl unserer Geschäftspartner prüfen wir nach Möglichkeit ebenfalls, ob auch sie entsprechend unseren Grundsätzen handeln.

Wir arbeiten nicht für Hersteller oder Vertreiber von Kriegswaffen sowie Publikationen, die Hetze, Rassismus, Sexismus oder Prostitution fördern oder verbreiten.

## **5. Datenschutz**

Wir legen als Unternehmen sehr großen Wert auf den sensiblen Umgang mit Daten, insbesondere personenbezogenen oder kundenseitig übermittelten Daten. Alle Mitarbeiter sind vertraglich zum vertraulichen Umgang mit Daten verpflichtet und müssen über Betriebsgeheimnisse sowie Interna von Kunden, Lieferanten oder sonstigen Geschäftspartnern Stillschweigen wahren. Diese Verschwiegenheitspflicht bleibt auch nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses bestehen.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) findet in unserer Arbeit selbstverständlich Anwendung. Externe Datenschutzbeauftragte prüfen die Einhaltung rechtlicher Vorgaben.

Informationen, die wir von Dritten erhalten, werden grundsätzlich nicht weitergegeben, sofern dies nicht gesetzlich vorgegeben oder gestattet ist.

## **6. Umwelt/Nachhaltigkeit**

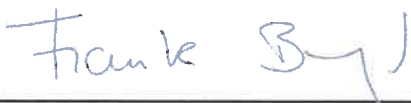
Wir sind uns der Verantwortung für die Umwelt, das Klima und unseren Planeten bewusst. Wir handeln nachhaltig, wo es uns möglich ist. Wir gestalten unser geschäftliches Handeln so, dass negative Auswirkungen auf die Umwelt und das Klima so gering wie möglich ausfallen. Wir wünschen uns, dass jeder Mitarbeiter diesen ressourcenschonenden Grundsatz verinnerlicht.

Unser Energiebedarf wird in naher Zukunft zu 100% aus regenerativen Energien gedeckt. Auch externe Rechenzentren, die wir nutzen, sollen mit „grünem“ Strom versorgt werden.

Bei Geschäftsreisen nutzen wir, wo möglich, Bahn anstatt Flugzeug oder Auto. Wo immer es möglich ist, nutzen wir digitale Wege der Kommunikation wie Videokonferenzen, um nicht notwendige Geschäftsreisen zu vermeiden. Wir beabsichtigen, die Kfz-Flotte sukzessive, wo möglich, auf E-Mobilität umzustellen.

Wir prüfen als nachhaltig wirtschaftendes Unternehmen, unsere Abläufe, Prozesse und unser Verhalten auf einen schonenden Verbrauch von Ressourcen wie Papier, Wasser und Energie. Unsere Kommunikation ist vorwiegend papierlos und dies führt auch zur Reduktion des Wasserverbrauches.

Verstöße gegen diesen Verhaltenskodex werden individuell bewertet und können je nach Schwere arbeits- und haftungsrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen.



Frank Bayerl (Geschäftsführender Gesellschafter)



Daniel Bietenbeck (Vorsitzender Betriebsrat)